

## SEHENSWÜRDIGKEITEN

**01 ALTE HOLZBRÜCKEN UND EISENBAHNBRÜCKE (GUGGENLOCHVIADUKT) LÜTISBURG**

**Thurbücke Lütisburg** | Baujahr: 1789 | Länge: 58 m
**Letzibücke Lütisburg** | Baujahr: 1853 | Länge: 36 m
Die Thurbücke Lütisburg stehlt gut sichtbar an der Hauptstrasse Lütisburg–Wattwil. Zwei mächtige Steinpfeiler stützen die längste überdachte Holzbrücke im Toggenburg. Die zwei imposanten Holzbrücken sind für Fussgänger begehbar. Sie sind beliebte Orte für offizielle und private Feste.

**Guggenlochviadukt Lütisburg** | Baujahr: 1870 | Höhe: 60 m
In unmittelbarer Nähe zu den Holzbrücken befinden sich der 60 m hohe Guggenlochviadukt der Eisenbahn und eine moderne Stahlbetonbrücke. Anlässlich der Elektrifizierung der Bahn wurde die Brücke 1945 als Steinbogenviadukt neu gebaut.

**02 IDDBURG GÄHWIL**

Iddaburg, 9534 Gähwil
Die Wallfahrtskirche St.Iddaburg befindet sich auf einem Burghügel an der Wanderroute des Toggenburger Höhenweges und ist Ausgangspunkt für verschiedene Wanderungen. Restaurant mit schöner Aussicht ins Toggenburg, in den Thurgau, bis an den Bodensee und nach Süd-deutschland.

## WANDER- UND THEMENWEGE

**4 PILGERWEG (VIA JACOBI/JAKOBSWEG)**
Märstetten–Tobel > 11 km/2h 30 min
Tobel–Fischingen > 16 km/4h; Fischingen–Steg > 9 km/3 h
Die Via Jacobi führt von Konstanz nach Einsiedeln. Sie ist Teil des europäischen Jakobsweges. Gesäumt von Kirchen, Klöstern und Kapellen bietet sie ein einzigartiges Wandererlebnis auf historischen Wegen durch abwechslungsreiche Kulturlandschaften.
**Sehenswürdigkeiten:** Ehemalige Johanniter-Komturei, Katholische Kirche St. Johann Fischingen; Kloster Fischingen

**48 TOGGENBURGER HÖHENWEG**

Etappe 6: Hulftegg–Wil SG > 22 km/6h 15 min
Mit dem Toggenburger Höhenweg steht den Wanderern eine der schönsten, aber auch eine der anspruchvollsten Wanderrouten im St. Gallerland zur Verfügung. Es eröffnen sich immer neue, atemberaubende Aussichten in die Ferne und hinunter ins Thurtal. Die Route besteht aus 6 Etappen.
**Sehenswürdigkeiten:** Aussichtspunkt St. Iddaburg

**79 THURGAUER PANORAMAWEG**

Etappe 2: Bischofszell-Oberbüren-Wil > 21 km/5 h 35 min
Der Thurgauer Panoramaweg führt mitten durch «Mostindien», wie der ländliche, von Obstplantagen überzogene Landkanton auch genannt wird, vorbei an Bauernhöfen, durch Naturschutzgebiete, klassische Bauerndörfer mit gepflegten Fachwerkhäusern. Den Schlusspunkt bildet die sehenswerte Altstadt von Wil.

**Sehenswürdigkeiten:** Bischofszell: Bogenbrücke aus dem Jahr 1487, Kirche Heiligkreuz mit Kirchturm aus ehemaligem Wehrturm.
Nollen: Aus 733 m blickt sich eine umfassende Rundsiht auf die Region.

**69 ZÜRI OBERLAND HÖHENWEG**

Etappe 2: Girenbad–Hulftegg > 20 km/6 h 15 min
Hulftegg–Girenbad > 20 km/6 h 05 min
Der Schauenberg bietet eine Traumansicht zu den Alpen. Nach dem idyllischen Bichelsee beginnt die Gratwanderung mit Blick in unzählige Täler. Über Alp Ergeten der Pro Natura mit voralpiner Prägung und extensiver Nutzung zur Passhöhe der Hulftegg.

**TG THURGAUER RUNDWANDERWEG**
Insgesamt 24 Etappen
Etappe 3: Aadorf–Seelmatten/Bichelsee > 6 km/1 h 35 min
Etappe 4: Seelmatten/Bichelsee–Fischingen > 10 km/2 h 40 min
Etappe 5: Fischingen–Münchwilen > 8.5 km/2 h 05 min
Etappe 6: Münchwilen–Äffeltrangen > 8.4 km/2 h

Der 200 km lange Rundwanderweg führt an vielen Burgen und Schlössern sowie 25 kleinen Seen vorbei.

**Sehenswürdigkeit:** Ehemalige Klosteranlage Tänikon, Hochwacht, Burg Tannegg (Ruine), Kneippkurort Dussnang, Kloster Fischingen, Anwil, Anwiler Riet (artreiches Naturschutzgebiet), Waldlehrpfad, Nagel-fluhwand, St. Martinskapelle.

**A THURGAUER TANNZAPFENWEG**

Fischingen–Fischingen > 10 km/3 h 30 min
Diese Wanderung ist beispielhaft für das Wanderparadies der Region Fischingen. Ein sanfter Aufstieg in schattigen Wäldern führt zu herrlichen Weitblicken. Voralpine Nagelfluschluchten wechseln ab mit sanfter Hügellandschaft. Ausgangspunkt der Wanderung ist das Kloster Fischingen.
**Sehenswürdigkeit:** Aussichtspunkt Hörnli

**B BIBERPFAD OBERBÜREN-BISCHOFZZELL**
Oberbüren – Thurhofbrücke – Niederbüren Holzbrücke – Bischofszell > 4 km/2 h 30 min

Auf dem abwechslungsreichen Naturlehrpfad werden an 10 Stationen spannende Informationen über das grösste europäische Nagetier und seinen Lebensraum dargestellt. Interaktive Elemente erhöhen die Attraktivität des Pfads für Kinder und laden zum Beobachten und Entdecken ein.

**G GRIPSPFAD WÄNGI**

Der Grispfad beginnt an der Weidlistrasse. Die Gripsübungen sind eine wundervolle Möglichkeit, das Gehirn an der frischen Luft mit Spass zu aktivieren und zu trainieren.

**D KULTURSPAZIERGANG AU – DUSSNANG – FISCHINGEN – OBERWANGEN**
Kloster Fischingen

«Natur und Kultur – Hand in Hand» ist das Motto des Kulturspaziergangs Fischingen. Er verbindet die fünf Kirchen in Au, Dussnang, Fischingen und Oberwangen (Baudenkmäler von regionaler und nationaler Bedeutung).

**E MÄRLIWEG OBERUZWIL**

Erlebnisweg im Schooren
Der Oberuzwiler Märliweg besteht aus vier Märlistationen am Waldrand im Schooren (Spazierweg zwischen Austrasse und Bettenauer Weiher). Die Märli werden zwei Mal pro Jahr ausgetauscht.

**03 ALTSTADT WIL/HOF ZU WIL**

Marktgasse 88, 9500 Wil

Die Wiler Altstadt gilt als die besterhaltene der Ostschweiz. Der Hof, ihr monumentales Gebäude, ist das Wahrzeichen der Stadt. Er ist ein Kulturdenkmal von nationaler historischer Bedeutung und blickt auf eine mehr als 800-jährige Geschichte zurück. Verschiedene Nutzerinnen und Nutzer haben im Hof einen Platz gefunden – von der Gastronomie über die Stadtbibliothek bis hin zum Stadtmuseum. Direkt unterhalb der Altstadt liegt der idyllische Stadtweier, welcher als Naherholungsgebiet bei Alt und Jung beliebt ist.

**04 KLOSTER FISCHINGEN**

Verein Kloster Fischingen, 8376 Fischingen

Das Kloster Fischingen ist heute ein Tagungs-, Seminar- und Ausflugsort. Im Kloster leben Mönche immer noch nach der Regel des Heiligen Benedikt. Übernachtungsmöglichkeit in ehemaligen Mönchszellen. Führungen, Konzerte, Ausstellungen und Klosterbrauerei PILGRIM.

**05 WALLFAHRTSKIRCHE MARIA DREIBRUNNEN**

Kapellstrasse 1, 9552 Bronschhofen

Die barocke Wallfahrtskirche blickt auf eine über siebenhundertjährige Geschichte zurück und ist ein Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung. Sie ist geprägt von einer goldfarbenen barocken Ausstattung und wundervollen Fresken.

**F RUND UM UZZWIL UND «DE ZWOTUSIGER»**

Der Wanderweg «Rund um Zuzwil» ist rund 17 Kilometer lang. Unterwegs laden 40 Sitzbänke zum Verweilen ein. 100 Wegweiser machen es leicht, die mit Flurnamen bezeichneten Ruhebänke zu finden. Der Skulpturenweg «de Zwotusiger» verbindet die drei Dörfer Züberwangen, Weieren und Zuzwil. Er führt, mit Ausnahme des letzten Stücks, durch flaches Gelände und endet beim historischen Ursprung der Gemeinde, auf dem Burghügel «Leuberg».

**G WALDLEHRPFAD AADORF**

Der Aadorfer Waldlehrpfad beginnt bei der Brücke über die Lützelmurg beim Wasserrad. Der reizvolle Rundgang führt durch eine vielfältige Landschaft. Entlang der Lützelmurg, im dichten Unterholz oder am sonnigen Waldrand präsentieren sich die Bäume und Sträucher in ihrer typischen Umgebung und erfreuen die Besucher in allen Jahreszeiten.

**H WALDLEHRPFAD AN DER MURG MÜNCHWILEN**
Weinfelderstrasse 21, 9542 Münchwilen
(Waldlehrpfad beginnt hinter Waldeggschulhaus)

Der Waldlehrpfad wurde im europäischen Naturschutzjahr 1995 erstellt und führt entlang der Murg (Murgbrücke beim Waldeggschulhaus) bis zur ARA Münchwilen. Es sind ausschliesslich einheimische Bäume und Sträucher zu sehen.

**I WALDLEHRPFAD FISCHINGEN**

Forstbetrieb Fischingen, Fischingerstr. 69, 8374 Oberwangen
Der Waldlehrpfad gibt Auskunft über Tiere und Pflanzen des Waldes, seine ökologische Bedeutung, die Murg als Hauptfluss des Hinterthurgaus und regt an zu Waldspielen. Eine Feuerstelle steht zur Verfügung.

**K WALD ERLEBNIS HOHRAIN NIEDERHELFENSCHWIL**
Ausgangs- und Endpunkt ist die Winkelhütte. Schöne Spazierwege auf gepflegten Waldstrassen. Ein Pfad für alle Sinne. Nebst dem Kletterturm und dem Klangposten gibt es auch einen Schnittzelpfad sowie diverse andere Posten zum Erfasten, Fühlen und Riechen. Eine grosse Anzahl an Pflanzenarten kann zudem im Waldlehrpfad erraten werden.

**L WALDLEHRPFAD KIRCHBERG**

Erlebnisaum Altbachwald, Waldlehrpfad
Grosse Feuerstelle steht zur Verfügung.

**M WASSERTRETANLAGE SCHÄRLIBACH DUSSNANG**
Frohsinnstrasse, 8374 Dussnang
Der Schärlibach ist auf einem kurzen Abschnitt für Kneippanwendungen benutzbar.

**N WINDRÄDLIWEG LÜTISBURG**

Route 1: Tufertschwil – Rimensberg – Winzenberg.
Start und Ziel in Tufertschwil oder Winzenberg. > 1 h 30 min
Route 2: Rundweg um den Chapf. Start und Ziel beim Parkplatz Hotel/Landgasthof Rössli, Tufertschwil. Auch mit Kinderwagen möglich. > 1 h
Route 3: Magdenau – Winzenberg – Tufertschwil – Lütisburg.
Start in Magdenau, Ziel Post Lütisburg und umgekehrt. > 3 h
Auf der Strecke Tufertschwil-Winzenberg und auf dem Rundweg Chapf säumen über dreissig Windrädli den Weg. Jedes Windrad ist einem Beruf gewidmet.

**O COMICWEG**

Der Comicweg in Lütisburg ist von Gusti Arnold gestaltet worden. Seine Kinder haben ihn auf die Idee gebracht Comictafeln zu schnitzen, welche nun auf dem Rundweg stehen und den Weg weisen. Dauer 1 bis 1.5 Std. mit Feuerstellen und Einkehrmöglichkeiten.

**P 10-DÖRFER-WEG OBERUZWIL**

Die Gemeinden Uzwil und Oberuzwil bestehen aus insgesamt zehn Dörfern. Der 10-Dörfer-Weg führt rund um und teilweise durch diese zehn Dörfer und besteht aus einem Hauptweg und drei kürzeren Speichenwegen. Geniessen Sie auf dem 10-Dörfer-Weg die einmalige Natur rund um die Gemeinden Uzwil und Oberuzwil. Um die einzelnen Streckenabschnitte interessant und abwechslungsreich zu gestalten, wurde der 10-Dörfer-Weg mit verschiedenen Attraktionen ausgestattet.
www.10-dorfer-weg

**Q WEG RUND UM WIL**

32,9 Kilometer lang ist der neue, gut ausgeschilderte Rundweg. Er bietet nicht nur spannende und immer wieder andere Sichten auf die Äbstedtack Wick und ihre Stadtteile, sondern auch Feuerstellen für ein feines Picknick, Gaststätten für einen spontanen Imbiss, Bäche für ein erfrischendes Fussbad … Geniessen Sie diesen Weg «in einem Stück» oder «in Portionen». Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

### RADFAHREN, BIKEN UND SKATEN

*Radfahren*

**5 MITTELLAND-ROUTE**

Etappe 1: Romanshorn – Amriswil – Bischofszell – Wil SG > 36 km
Etappe 2: Wil SG – Girenbad – Turbenthal – Winterthur – Kloten > 50 km

Die Route besteht aus 7 Etappen, die sich gut für Tagesausflüge eignen. Die gemütliche Velofahrt auf der vielfältigen Mittelland-Route verläuft auf zumeist motorfahrzeugfreien Wegen, entlang von Seen und Flüssen, durch weite Ebenen und stille Täler, Städte und Dörfer, Industrie und Landwirtschaft.

**33 KARTÄUSER-FÜRSTENLAND-ROUTE**

Etappe 1: Stein am Rhein – Frauenfeld – Wil SG > 42 km
Etappe 2: Wil SG – Gossau SG – St. Gallen – Rorschach > 45 km
Die Route besteht aus 2 Etappen. Ausgangspunkt ist Stein am Rhein. Über das Zürcher Weinland führt sie via Frauenfeld nach Wil. Am Weg liegt die Kartause Ittingen.

**41 PILGER-ROUTE**

Etappe 1: Kreuzlingen – Weinfelden – Fischingen > 43 km
Etappe 2: Fischingen – Pfäffikon ZH – Wetzikon – Uster – Meilen > 47 km

Die Route folgt dem alten Pilgerweg von Kreuzlingen nach Meilen. Sie führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Sehenswert ist das Kloster Fischingen am Ziel der Etappe 1.

**47 THURGAUER PANORAMA-ROUTE**
Romanshorn – Amriswil – Sulgen – Wil > 35 km
Von Romanshorn führt die Route durch den beschaulichen Thurgau ins Fürstentum mit dem Zentrum Wil. Unterwegs lohnt sich ein Abstecher zum beeindruckenden Wasserschloss Hagenwil.

## MUSEEN

**06 AGROTECHNORAMA TÄNIKON AADORF (SCEUNE ZISTERZIENSERINNENKLOSTER)**

Tänikon, 8356 Ettenhausen/Aadorf, Tel. 052 368 31 31, agrotechnorama.ch
Das Agrotechnorama in der Klosterscheune des ehemaligen Zisterzienserrinnenklosters Tänikon präsentiert die spannende landtechnische Entwicklungsschau. Ca. 700 Objekte von 1813 bis 1984, darunter landwirtschaftliche Geräte, Traktoren und Maschinen, zeigen die technische Entwicklung von der Handarbeit über den tierischen Zug bis zur Motorisierung auf.

**07 KOBESENMÜHLE NIEDERHELFENSCHWIL**

Kobesenmühle, 9527 Niederhelfenschwil, Tel. 071 633 31 16
Die Ausstellung bietet einen interessanten Einblick in das Schaffen des Künstler und Denkens Wilhelm Lehmann (1884–1974), der in der Kobesenmühle gelebt hatte. Seine ausdruckstarken Kunstwerke (Skulpturen, Wurzfiguren, Holzschnitte, Zeichnungen) und sein tiefgründiges Denken haben eine zeitlose Bedeutung. Ein aussergewöhnlicher Ort mit einem prächtigen Naturgarten.

**08 MECHANISCHE WERKSTÄTTE WIESENAL**
Wiesenal, 8360 Eschlikon, Tel. 071 971 24 26, www.historik-eschlikon.ch
Fast 80 Jahre war die Werkstatt des Eschliker Erfinders Ulrich Leutenegger nach dessen Tod 1932 in Vergessenheit geraten. Die Maschinen, Werkzeuge, Werkstücke und Transmissionsanlagen haben diese Jahre unbeschadet überstanden. Der Historische Verein Eschlikon bietet auf Voranmeldung Führungen an, in welchen das historische Bijoux in geschichtlicher wie auch in technischer Hinsicht vorgestellt wird.

**09 ORTSMUSEUM OBERUZWIL**

Wilerstrasse 22, 9242 Oberuzwil, Tel. 071 951 81 08
Das kleine Museum birgt keine prunkvollen Unikate – aber alle ausgestellten Objekte haben einen Bezug zu Oberuzwil. Ein echtes Ortsmuseum mit einer wertvollen ortskundlichen historischen Sammlung.

**10 ORTSMUSEUM WÄNGI**

Dorfsr. 29a, 9545 Wängi, Tel. 052 378 21 74, www.ortsmuseum-waengi.ch
Das Ortsmuseum präsentiert in einer ständigen Ausstellung historisch-volkskundliche Objekte aus verschiedenen Lebensbereichen. Zusätzlich jährlich wechselnde Sonderausstellungen und eine umfangreiche Fotosammlung.

## ERLEBNIS

**16 ALFRED SUTTER PARK MÜNCHWILEN**
Murgtalstrasse 2, 9542 Münchwilen, www.villa-sutter.ch
Der «Alfred Sutter Park» ist mit seinen über 8000 Quadratmetern bedeutend in der Region. Die Skulpturen des bekannten deutschen Künstlers Ulrich Rückriem, das alte Jagdhaus aus dem Jahr 1932, das Waldstück an der Murg und der sehr alte Baumbestand verleihen dem gepflegten Park eine unvergleichliche Ruhe. Der Park ist öffentlich zugänglich, dies von morgens bis abends zur Dämmerung.

**17 AUTORENNBAHN-CENTER UZWIL**
Bäckerweg 7, 9240 Uzwil, www.renncenter.ch
Das im Jahr 2003 von Hans Tschudin, einst selbst Rennfahrer, gegründete Modellautorennbahn-Center ist der Ort, wo sich spielbegeisterte Erwachsene und Kinder messen können. 40 Meter Rennspass auf 4 Spuren.

**18 BUUREHOF ZOM AALUEGE LÜTISBURG**

Tufertschwil 5, 9604 Lütisburg, Tel. 071 931 28 82
Ein Hof, der den Bauernalltag erlebbar macht. Bienenbeobachtungskasten (Mai–September). Er ist mit dem Windrädliweg verbunden.

**19 «NATUR PUR AN NECKER UND THUR»**
Ein Wanderwegnetz verbindet den Naturerlebnisaum Brägg in Bazenhaid mit dem Gebiet in der Letzi bei Lütisburg. Auf kreativ gestalteten Lebensraumtafeln können Erwachsene und Kinder vor Ort Wissenswerten über die reiche Natur an Thur und Necker erfahren. Nach einem Besuch

**95 THUR-ROUTE**

Etappe 2: Bischofszell – Uzwil – Bütschwil – Nesslau > 53 km
Die Route besteht aus 3 Etappen, die sich gut für Tagesausflüge eignen. Die Thur als Gestalterin der Landschaft ist stetiger Begleiter der Route. Von der Mündung in den Rhein, über die Dämme im Thurgau, durchs zerklüftete Waldland Toggenburg, bis hinauf ins Quellgebiet im Alpsteinmassiv.

**HUGGENBERGER-ROUTE**

Wil – Balterswil – Frauenfeld > 17 km
Die Route verbindet die nationale Mittelland-Route mit dem Thurtal und kann zu diversen Rundfahrten kombiniert werden. Besondere Aufmerksamkeit verdienen das ehemalige Kloster Tänikon, das «Sprüchehaus» in Aawangen und die Kirche Gerlikon.

*Mountainbike*

**33 HÖRNLI-BIKE**

Etappe 1: Winterthur – Turbenthal – Fischingen – Hulftegg > 44 km
Von Winterthur der Töss entlang über bewaldete Hügel zur Hulftegg, dem Passübergang ins Toggenburg, nach Wildhaus.

*Skating*

**65 ST. GALLEN SKATE**

Rorschach – St. Gallen – Gossau – Oberbüren – Bischofszell > 46 km
Auf einer anspruchsvollen Route mit rund 250 Höhenmetern führt der St. Gallen Skate von Rorschach nach Bischofszell.

**CS COUNTRY SKATE**

Frauenfeld – Wängi – Münchwilen – Wil – Sirnach – Bichelsee – Girenbad – Turbenthal > 35 km
Leicht coupierte, mittelschwere Tour über sanfte Hügel und entlang dem Wasser. Aussichten ins Alpsteingebiet und Zürcher Oberland. Schöne Picknickplätze und Badeseen.

## 11 SCHMIEDE- UND WERKZEUGMUSEUM BAZENHEID

Wilerstrasse 69, 9602 Bazenhaid, Tel. 079 419 38 11, www.schmiedemuseum.ch
Grösstes betriebsbereites Schmiedemuseum der Schweiz. Entwicklung vom Huf-, Wagen- und Werkzeugschmied zum Gesenkschmied.

**12 SCHREIBMASCHINENMUSEUM TUFERTSCHWIL**
Tufertschwil 10, 9604 Lütisburg, Tel. 071 931 26 06
Zu besichtigen sind über 1000 Exponate aus der Bürwelt vor 1930, wie Kugelkopf-, Musiknoten- oder Blindenschreibmaschinen.

**13 STADTMUSEUM WIL**
Hof zu Wil, 9500 Wil, Tel. 071 913 53 72, www.stadtmuseum-wil.ch
Das Stadtmuseum Wil ist vor allem das Museum zur Geschichte der Stadt Wil. Neben der Dauerausstellung werden pro Jahr zwei Sonderausstellungen zu Wiler Themen gestaltet. An verschiedenen Orten laufen Filme zu den Themen, können Fotografien von Hand durchgebläut oder Quellensammlungen eingesehen werden.

**14 TÖFFMUSEUM LÜTISBURG**
Letztstrasse 6, 9604 Lütisburg, Tel. 071 931 38 88
Eine einzigartige Sammlung von rund 300 grossen und kleinen Motorfahrrädern. Die Sammlung umfasst Fahrräder von über 70 verschiedenen Marken. Sogar ein Mofa mit Seitenwagen gibt es als Unikat zu besichtigen.

**15 KOMTUREI TOBEL**
Erikeronerstrasse 6, 9555 Tobel, 071 917 24 82, www.komturei.ch
Die ehemalige Johanniter-Komturei Tobel hat eine fast 800-jährige Geschichte. Die knapp 4.5 Hektaren grosse Anlage liegt in einem romantischen, kleinen eigenen Tal. Eine Zeitreise erlebt wer durch die geschichtsträchtigen Häuser und Räume der Komturei zieht. Die ehemaligen bedrückenden Gefängniszellen, der kühle Gewölbekeller, die Gefängniskapelle, der herrschaftliche grüne Salon, die hölzerne Kastentempel und die Ausstellung im Dachgeschoss lassen Sie vieles entdecken, erfahren und erleben.

## 20 SCHLANGENZOO WALLENWIL

Tösstalstrasse 10, 8360 Wallenwil, Tel. 071 970 06 36
In rund 100 Terrarien werden über 220 ungiftige und giftige Schlangen aus aller Welt gezeigt.

**21 WILER TURM WIL** (747 m ü. M.)
Der 37 Meter hohe Turm (Baujahr 2006) fällt auf durch seine raffinierte Holzkonstruktion mit einer doppelten Wendeltreppe. Auf der Aussichtsplattform beschreiben drei grosse Panoramatafeln die prachtvolle Rundsiht über die Stadt und die Region Wil, von den Ostsee-cher Alpen über den Alpstein und die Glarner Alpen bis zu den Berner Alpen. Ein ausgeschilderter Rundwanderweg führt von der Altstadt zum Wiler Turm. Eine Panorama-Webcam auf www.wiler-turm.ch vermittelt von zu Hause aus einen Eindruck von der herrlichen Aussicht.

**22 FLUGPLATZ LOMMIS**
9506 Lommis, Tel. 052 366 33 33 / www.mfgt.ch/flugplatz
Der Flugplatz Lommis wurde 1962 eröffnet. Die heute 615 Meter lange und 25 Meter breite Graspiste erlaubt den Betrieb von kleineren, meist einmotorigen Flugzeugen. Für das leibliche Wohl sorgt die gemütliche Flugplatzbeiz. Kindern steht ein kleiner, mit Spielgeräten ausgestatteter Spielplatz zur Verfügung

### KUNST UND KULTUR

<b>23 ALTE GERBI OBERUZWIL</b>	Gerbestrasse 9242 Oberuzwil	071 951 74 18 www.altigerbi.ch
<b>24 CHÄLLERTHEATER WIL</b>	Postfach 1368 9500 Wil	071 911 07 43 www.chällertheater.ch
<b>25 CINEWIL WIL</b>	Bahnhofplatz 7 9500 Wil	071 913 90 90 www.cinewil.ch
<b>26 GALERIE FUETERCHRIPPE ZUCKENRIET</b>	Dorfstrasse 14 9526 Zuckenriet	071 947 16 11 www.fueterchrippe.ch
<b>27 GALERIE TANNZAPFENLAND ESCHLIKON</b>	Sirnacherstrasse 7 8360 Eschlikon	071 971 35 30 www.rwannenmacher.ch
<b>28 GALERIE WIDMERTHEODORIDIS</b>	Fallackerstrasse 6 8360 Eschlikon	071 971 38 11 www.0010.ch
<b>29 GALERIE ZUR ALTEN BANK NIEDERUZWIL</b>	Henauerstrasse 20 9244 Niederuzwil	071 955 44 31 www.uzwil.ch
<b>30 GARE DE LION WIL</b>	Silostrasse 10 9500 Wil	www.garedelion.ch
<b>31 HÄNKITURM AADORF</b>	Sulzerhof 7, 8355 Aadorf	079 515 74 86 www.sulzerhof.ch
<b>32 KINO CITY UZWIL</b>	Bahnhofstrasse 85 9240 Uzwil	071 951 69 05 www.kinocity.ch
<b>33 KLOSTER FISCHINGEN</b>	Kloster 8376 Fischingen	071 978 72 20 www.klosterfischingen.ch
<b>34 KOMTUREI TOBEL</b>	Erikeronerstrasse 6 9555 Tobel	071 917 24 82 www.komturei.ch
<b>35 KUNSTHALLE WIL</b>	Grabenstrasse 33 9500 Wil	071 913 53 73 www.kunsthallewil.ch
<b>36 LOKREMISE WIL</b>	Silostrasse 2 9500 Wil	071 913 52 54 www.stadtwil.ch/lokremise
<b>37 STADTSAAL WIL WILATRIUM</b>	Bahnhofplatz 6 9500 Wil	071 913 52 00 www.stadtsaal-wil.ch
<b>38 TONHALLE WIL</b>	Tonhallestrasse 29 9500 Wil	071 913 89 20 www.tonhallewil.ch
<b>39 VILLA SUTTER UND ALFRED SUTTER PARK</b>	Murgtalstrasse 2 9542 Münchwilen	www.villa-sutter.ch

## SPORT

<b>Beachvolleyball</b>		
<b>40 BAZENHEID</b>	Sportareal lfang, www.beachbazenhaid.ch	
<b>41 BICHELSEE</b>	Oberstufenzentrum Lützelmurg	
<b>42 BRONSCHHOFEN</b>	Oberstufenschulhaus Bahnhofstrasse	
<b>43 JONSCHWIL</b>	Oberstufenzentrum Degenau	
<b>44 NIEDERUZWIL</b>	Sportplatz Schi, www.volleyuzwil.ch	
<b>45 NIEDERWIL</b>	Schul- und Sportanlage, im Dorf 10	
<b>46 Boccia NIEDERUZWIL</b>	Bocciahalle, Hummelweg 13 b	071 951 81 21
<b>47 Curling NIEDERUZWIL</b>	Curlinghalle , Flawilerstrasse 12	071 951 77 81

<b>Eishalle</b>		
<b>48 UZWIL</b>	Uzehalle, Sportstrasse	071 951 87 81
<b>49 WIL</b>	Eishalle Bergholz, Feldstrasse 40	071 914 47 77
<b>50 Golf FISCHINGEN</b>	Driving Range Schönengrund	071 966 70 70
<b>Kegeln</b>		
<b>51 BAZENHEID</b>	Kegelbahn Rest. Landhaus, Wilerstr. 38	071 931 11 31
<b>52 JONSCHWIL</b>	Kegelbahn Rest. Krone, Kronenstr. 5	071 923 11 22
<b>53 UZWIL</b>	Kegelbahn Rest. Schöntal, Bahnhofstr. 113	071 951 57 51
<b>54 Langlauf KIRCHBERG</b>	Loipe ab Hotel Toggenburgerhof, Florastr. 2	071 913 41 56
<b>55 Minigolf WIL</b>	Zürcherstrasse 30 / www.psgn.ch	071 913 11 11
<b>Schlitteln</b>		
<b>56 FISCHINGEN</b>	Schlittelweg Allenwinden-Au	
<b>57 RICKENBACH</b>	Schlittelhang Vogelherd	
<b>Skifahren</b>		
<b>58 GÄHWIL</b>	Skilift Hamberg	071 931 25 33
<b>59 OBERWANGEN</b>	Skilift Höchi	071 977 20 90
<b>60 SCHMIDRÜTI</b>	Skilift Haberg-Sitzberg	052 385 36 29
<b>Sportzentren</b>		